

Gut für alle. Fakten zur PKV



Über 36 Millionen Menschen in Deutschland sind privat krankenversichert.

Mehr als 8,7 Millionen Menschen sind privat krankenvollversichert, über 27 Millionen haben eine private Zusatzversicherung. Seit dem Jahr 2005 kamen in der Vollversicherung über 350.000 und in der Zusatzversicherung rund 10 Millionen Versicherte dazu. Dieser Trend zeigt: Voraussichtlich schon in wenigen Jahren wird die Hälfte der Bevölkerung privatversichert sein.

STABILES WACHSTUM

Anzahl der Privaten Krankenversicherungen in Millionen

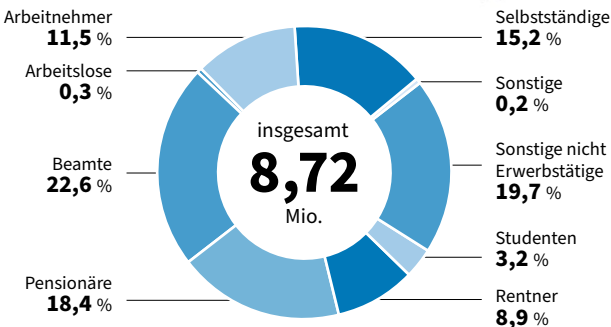


Privatversicherte kommen aus der Mitte der Gesellschaft.

Nur knapp 12 Prozent der privat Vollversicherten sind Angestellte mit Einkommen oberhalb der Versicherungspflichtgrenze. Fast die Hälfte der Versicherten sind beihilfeberechtigte Personen: Beamte (vom Justizwachtmeister bis zum Professor), Pensionäre und ihre Angehörigen ohne eigenes Einkommen. Selbstständige, Studenten, Rentner und Arbeitslose machen zusammen mehr als ein Viertel der Versicherten aus.

BREITES SPEKTRUM

Personengruppen in der PKV



Die PKV hat für alle den passenden Schutz.

Die Private Krankenversicherung bietet umfangreiche Leistungen – und die Möglichkeit, diese ganz nach individuellem Bedarf auszuwählen. Übrigens: Auch rund ein Sechstel der gesetzlich Versicherten würde sich laut Umfrage* gerne vollständig privat absichern, das sind über 12 Millionen Menschen. Diesem Wunsch steht bei vielen die Versicherungspflicht in der Gesetzlichen Krankenversicherung entgegen.

* IfD Allensbach2020

UMFANGREICHE LEISTUNGEN

Vorteile des PKV-Schutzes



Freie Wahl unter allen ambulant tätigen **Ärzten**, Ärzte haben bei der Behandlung von Privatpatienten volle **Therapiefreiheit**

Individuelle Leistungen: Versicherte können sich den Versicherungsschutz nach ihren eigenen Bedürfnissen zusammenstellen



Alle zugelassenen **Arzneimittel**, Erstattung in Höhe der tatsächlichen Preise, freie Auswahl der Hersteller

Freie Krankenhauswahl, auch Privatkliniken, oft **Chefarzt**behandlung, oft Ein- oder Zweibettzimmer; ambulante Behandlung im Krankenhaus



Verlässlichkeit: der vertraglich vereinbarte Leistungsumfang kann nicht durch politische Reformen gekürzt werden

Medizinischer Fortschritt: Schneller Zugang zu medizinischen Innovationen

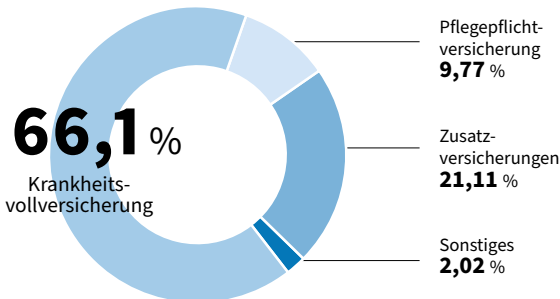


Die PKV bietet innovative Versicherungslösungen.

Jedes Jahr kommen neue Tarife auf den Markt – entsprechend den Bedürfnissen der Menschen. Ob Vollabsicherung, hochwertiger Zahnersatz, Komfortleistungen im Krankenhaus oder Pflegevorsorge: Maßgeschneiderte PKV-Tarife schützen immer mehr Versicherte, zum Beispiel auch als betriebliche Kranken- oder Pflegeversicherung vom Arbeitgeber. Und für schwierige Lebenslagen gibt es die Sozialtarife der PKV.

SCHWERPUNKT VOLLVERSICHERUNG

Anteile der Versicherungsarten
an den gesamten Beitragseinnahmen



Privatversicherte stützen das gesamte Gesundheitssystem.

2019 flossen durch Privatversicherte 37,4 Milliarden Euro ins Gesundheitswesen – 12,7 Milliarden mehr als wenn sie gesetzlich versichert wären. Denn für ihre Behandlung gibt es weniger Beschränkungen und meist höhere Honorare. Das hilft Ärzten und Kliniken, die gute Versorgung für alle Patienten zu sichern. 55.000 Euro im Jahr würden jeder Arztpraxis im Schnitt ohne diesen Mehrumsatz fehlen. Physiotherapeuten, Hebammen und andere Medizinberufe profitieren auch davon.

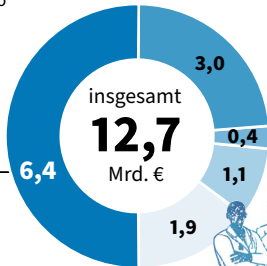
MEHREINNAHMEN IM GESUNDHEITSSYSTEM

durch Privatversicherte in Mrd. Euro

- Ambulante ärztliche Versorgung
- Zahnmedizin
- Stationär
- Heilmittel
- Sonstiges

55.302
Euro je Arztsitz

Das entspricht dem Durchschnittsgehalt von
1,75 medizinischen Fachangestellten

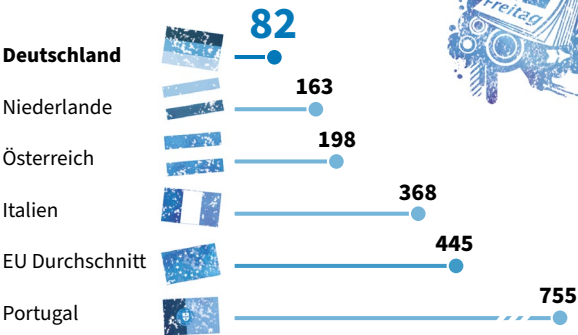


Die PKV garantiert schnellen Zugang zu Innovationen.

Die PKV ist Türöffner für den medizinischen Fortschritt. Denn sie kennt keine Genehmigungsvorbehalte bei Innovationen und keine Budgetgrenzen für die Ärzte. Das ermöglicht die schnelle Einführung neuer Methoden oder Medikamente, die letztlich allen Patienten zugutekommen. Mit ihrem Startup-Fonds Heal Capital treibt die PKV-Branche die Qualität der medizinischen Versorgung und die Digitalisierung weiter voran.

SCHNELLE VERFÜGBARKEIT

von neuen Krebsmedikamenten nach ihrer EU-Zulassung, in Tagen

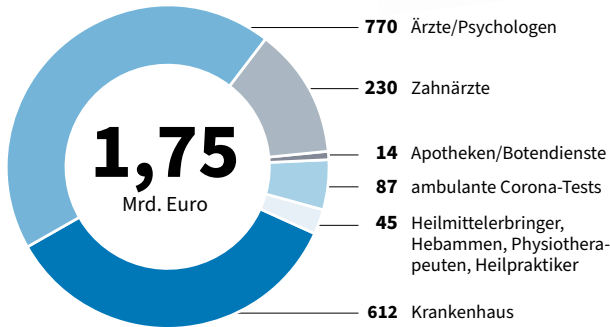


Die PKV leistet einen starken Beitrag zur Bewältigung der Corona-Krise.

In der Pandemie garantiert die PKV nicht nur ihren eigenen Versicherten Schutz, sie erfüllt auch solidarisch ihre Mitverantwortung für unser Gemeinwesen. Mehr als 1,7 Milliarden Euro zusätzlich hat die PKV bisher beigesteuert, um die medizinische Versorgung in der Corona-Krise zu sichern. Damit hat die Branche finanziell weit mehr für die Bewältigung der Pandemie geleistet, als es ihrem Versichertenanteil entspricht.

DAS LEISTET DIE PKV IN DER PANDEMIE

Corona-bedingte Zusatzausgaben, in Mio.

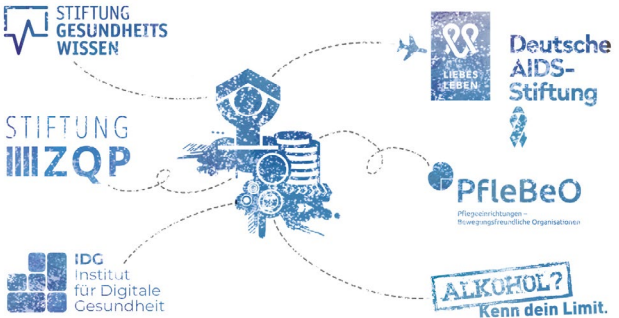


Die PKV übernimmt gesamtgesellschaftliche Verantwortung.

Die PKV ist Mitglied der Nationalen Präventionskonferenz und unterstützt renommierte Präventionsprogramme. Und auch mit immer mehr selbst-initiierten und -gesteuerten Programmen in Kitas, Kommunen oder Pflegeeinrichtungen übernimmt sie gesamtgesellschaftliche Verantwortung. Ihre Stiftung „Zentrum für Qualität in der Pflege“ unterstützt alle, die sich für Pflegebedürftige engagieren. Und die „Stiftung Gesundheitswissen“ ermutigt Menschen, zum Mitgestalter ihrer Gesundheit zu werden.

PRÄVENTION UND STIFTUNGEN

Beispiele für das Engagement der PKV



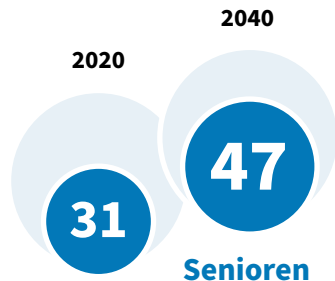
Privatversicherte sind auf den demografischen Wandel vorbereitet.

Versorgungssysteme, in denen die Jüngeren für die Älteren mitaufkommen müssen, stoßen heute schon an ihre Grenzen. In unserer alternden Gesellschaft – mit immer mehr Rentnern und immer weniger Erwerbstätigen – wird sich dieses Problem weiter verschärfen. Wie gut, dass wenigstens die Privatversicherten für ihre Gesundheitskosten im Alter selbst Vorsorge treffen. Diese kapitalgedeckte Absicherung sollte idealerweise auf viel mehr Menschen und Leistungen ausgeweitet werden.

JUNGE GENERATION TRÄGT DIE LASTEN

Immer mehr Senioren müssen von den Erwerbstätigen mitfinanziert werden.

Auf  100 Erwerbsfähige kommen ...



Privatversicherte entlasten nachfolgende Generationen.

Bis heute haben Privatversicherte mehr als 288 Milliarden Euro in der Kranken- und Pflegeversicherung aufgebaut. Damit bildet die PKV auch in Zeiten niedriger Zinsen so viele Rückstellungen, dass sie gut auf den demografischen Wandel vorbereitet ist und nachfolgende Generationen nicht belastet werden. Diese Nachhaltigkeitsreserve entlastet das Gesamtsystem. Den jeweils aktuellen Stand der Alterungsrückstellungen zeigt die Internetseite www.zukunftsuhr.de.

SOLIDE NACHHALTIGKEITSRESERVE

PKV-Alterungsrückstellungen,
in Mrd. Euro



Die PKV – eine starke Branche.

- ▶ Über 36 Millionen Versicherungen:
8,7 Millionen Krankenvollversicherungen und
mehr als 27 Millionen Zusatzversicherungen
- ▶ Über 288 Milliarden Euro Rückstellungen
in der Kranken- und Pflegeversicherung
- ▶ Über 30 Milliarden Euro ausgezahlte
Versicherungsleistungen im Jahr
- ▶ 42 Unternehmen mit rund 45.000 Beschäftigten und
fast 300 Millionen Euro Steuerzahlungen im Jahr

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.pkv.de

Verband der Privaten
Krankenversicherung e.V.
Gustav-Heinemann-Ufer 74 c
50968 Köln
Telefon (0221) 99 87-0
Telefax (0221) 99 87-39 50

Heidestraße 40
10557 Berlin
Telefon (030) 20 45 89-0
Telefax (030) 20 45 89-31
kontakt@pkv.de



Verband der Privaten
Krankenversicherung